

Erhebungsbogen für den Nachweis von MRSA (Methicillin-resistenter *Staphylococcus aureus*) in Blutkultur oder Liquor

^{1*} (für Ermittlungen des Gesundheitsamtes in **Ergänzung** zum Labor-Meldeformular zum Nachweis von Krankheitserregern gemäß §§ 7, 8, 9 IfSG, siehe Erläuterungen auf Seite 3)

Meldung (gemäß § 7 IfSG, sowie IfSGMeldAnpV § 2)

an das **Gesundheitsamt:** am:

durch das Labor: Tel.-Nr.:

übermittelt an TLV am: Aktenzeichen:

Patient/in männlich weiblich Geburtsdatum: |_|_|/|_|_|/|_|_| (mm/jjjj)

Falls Wohnort vom meldenden Landkreis abweichend:

Bundesland: Landkreis:

Ist der Patient **verstorben?** ja nein unbekannt

wenn **ja**, verstorben am: |_|_|/|_|_|/|_|_| (tt/mm/jjjj)

^{2*} verstorben **an der gemeldeten Krankheit?** ja nein unbekannt

Befund

Erregerisolierung (kulturell) aus: Blut Liquor

Nachweis der Methicillin-Resistenz mittels:

Empfindlichkeitsprüfung Nukleinsäurenachweis (z. B. PCR) des *mecA/mecC*-Gens

PBP2A-Nachweis

Datum Probennahme: |_|_|/|_|_|/|_|_| Datum Diagnose: |_|_|/|_|_|/|_|_| (tt/mm/jjjj)

symptomatische MRSA-Erkrankung: ja nein unbekannt

wenn **ja**, Erkrankungsbeginn: |_|_|/|_|_|/|_|_| (tt/mm/jjjj)

Klinisches Bild/Symptome: Fieber $\geq 38,5^\circ\text{C}$

Meningitis, Meningoenzephalitis oder Meningomyelitis

septisches Krankheitsbild

Endokarditis

andere Symptome:

^{3*} **Klinikaufenthalt:** ja nein unbekannt

wenn **ja: Krankenhaus:**

hospitalisiert von |_|_|/|_|_|/|_|_| bis |_|_|/|_|_|/|_|_| (tt/mm/jjjj)

Herkunft des Patienten bei Krankenhausaufnahme: anderes Krankenhaus Reha-Klinik

Pflegeheim ambulante Überweisung Zuhause (über Notaufnahme) unbekannt

Aufnahmegrund:

MRSA-Screening des Patienten bei Krankenhausaufnahme: ja nein unbekannt

wenn **ja**: MRSA-Besiedlung: ja nein

MRSA-Besiedlungsort: Nase Rachen Wunde anderer:

^{4*} MRSA-Sanierung: ja (begonnen abgeschlossen) nein unbekannt

wenn **ja**: Sanierung vor dem Erkrankungsbeginn der invasiven MRSA-Infektion

während der invasiven MRSA-Infektion / therapiebegleitend

im Anschluss an die überstandene invasive MRSA-Infektion

Zeitpunkt unbekannt

War die Sanierung erfolgreich? ja nein unbekannt

mögliche Infektionsursachen bzw. Risikofaktoren

zentralvenöser Katheter (ZVK) oder invasiver Zugang anderer Art (z. B. PEG, Shunt)

sonstige Fremdkörper-assoziierte Infektionen (z. B. Implantate, Endoprothesen)

operativer Eingriff

^{5*} lokale MRSA-Infektion: der Harnwege/Nieren

des Abdomens (z. B. operativer Eingriff)

des Respirationstraktes

der Haut und Weichteile (z. B. Wundinfektion, Abszess)

der Knochen und Gelenke (z. B. Spondylodiszitis, Osteomyelitis)

Wunde, Hautgeschwür, Hautläsion

andere:

Fokus unbekannt bzw. keine Infektionsursachen oder Risikofaktoren ermittelbar

Zusatzinformationen bei Meningitis, Meningoenzephalitis oder Meningomyelitis:

invasiver Zugang zum Nervensystem (z. B. Liquor-Shunt)

neurochirurgischer Eingriff

Trauma

Infektion in einer benachbarten Lokalisation (z. B. Sinusitis)

hämatogene Streuung bei Sepsis bzw. septischem Herd (z. B. Endokarditis)

andere:

Fokus unbekannt bzw. keine Infektionsursachen oder Risikofaktoren ermittelbar

vermutliche Infektionsquelle/Besonderheiten/Bemerkungen:

^{6*} **nosokomial erworbene Infektion:** ja nein unbekannt

wenn **ja**: Einzelfall Teil eines bekannten Ausbruchs unbekannt

wenn **nein**: mitgebracht:

aus Krankenhaus aus Reha-Klinik aus Pflegeheim von ambulant (z. B. Dialyse)

welche Einrichtung genau?:

von Zuhause unbekannt

Datum: Unterschrift: Stempel:

Erläuterungen zum Erhebungsbogen für den Nachweis von MRSA (Methicillin-resistenter *Staphylococcus aureus*) in Blutkultur oder Liquor

1* Dieser Erhebungsbogen soll eine Hilfestellung für die Ermittlung der notwendigen Angaben für den Dateneintrag in der Übermittlungssoftware geben und die epidemiologische Beurteilung des Falles erleichtern. Außerdem ermöglicht er dem TLV einen Überblick über die Situation der MRSA-Isolate in Thüringen. Die ermittelnden Gesundheitsämter sind verantwortlich für die Vollständigkeit der erhobenen Daten.

2* Tragen Sie hier bitte ein, ob der Patient an der gemeldeten Krankheit verstorben ist. Dieser kausale Zusammenhang wird definiert als jeder Todesfall, bei dem die meldepflichtige Krankheit im Totenschein unter Punkt 11 *Todesursache, Feststellung bei der Leichenschau*, Teil I, in einem der ersten drei Felder (a bis c) genannt wird.

3* Tragen Sie hier bitte ein, ob der Patient während der invasiven MRSA-Infektion stationär in einer Klinik aufgenommen war. Diese Angabe ist unabhängig davon, ob der Krankenhausaufenthalt im Zusammenhang mit der Erkrankung steht.

4* Unter MRSA-Sanierung versteht man die lokale Beseitigung der Besiedlung von Nase, Rachen, Haut etc. mit antibiotischer Nasensalbe, Shampoo und/oder Hautsalbe. Damit ist **nicht** die systematische Antibiotikatherapie der MRSA-Infektion gemeint.

5* Bitte geben Sie hier an, ob MRSA neben dem Nachweis in Blut oder Liquor im Rahmen weiterer Infektionen bei dem Patienten diagnostiziert wurde.

Beispiel: Hatte der Patient neben der invasiven MRSA-Infektion in Blut oder Liquor eine Pneumonie mit MRSA-Nachweis im Bronchialsekret, so kreuzen Sie „MRSA-Infektion“ und „des Respirationstraktes“ an:

- 5*** MRSA-Infektion: der Harnwege/Nieren
 des Abdomens (z. B. operativer Eingriff)
 des Respirationstraktes
 der Haut und Weichteile (z. B. Wundinfektion, Abszess)
 der Knochen und Gelenke (z. B. Spondylodiszitis, Osteomyelitis)

6* Als **nosokomial** werden Infektionen bezeichnet, deren Nachweis **nach dem dritten Aufenthaltstag** des Patienten in der jeweiligen medizinischen Einrichtung erfolgt. In diesem Fall ist davon auszugehen, dass der Keim durch medizinische Behandlungs- und/oder pflegerische Maßnahmen in der Gesundheitseinrichtung auf den Patienten übertragen wurde. Im Gegensatz dazu gilt eine Infektion als mitgebracht, wenn der Nachweis am ersten Aufenthaltstag (= Aufnahmetag) sowie am zweiten oder dritten Aufenthaltstag erfolgt.